

7. Angebot zur Aufstellung von 2 Schnellladesäulen im Bereich des Ortseingangs/Kreisel; Beschluss.

Sachverhalt

Im Rahmen des Förderprogramms „Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Deutschland“ hat der Gestattungsnehmer MVV Energie einen Antrag auf Fördermittel bei der Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen gestellt. Innerhalb dieses Programms könnte die MVV Energie in Ilvesheim kurzfristig 2 DC-Schnellladestationen für Fahrzeuge errichten.

Die Regelungen für die Errichtung der Ladesäulen und die Überlassung der öffentlichen Flächen ergeben sich aus einem Gestattungsvertrag, der als Anlage den Mitgliedern des Gemeinderates für die Vorberatung im Technischen Ausschuss am 02. Dezember 2020 bereits überlassen wurde. Gewünscht ist die kostenlose Überlassung von 4 Stellplätzen (2 je Säule) für die Dauer von 10 Jahren.

Als geeigneten möglichen Standort wurde von Seiten der MVV der öffentliche Parkstreifen in der Brückenstraße (Lageplan s. Anlage) vorgesehen. An diesem Standort sind die Lagekriterien für DC-Ladestationen wie Erreichbarkeit, Senkrechtaufstellung, Größe der Stellplätze etc. erfüllt. Zunächst wurden an dem Standort zwei DC-Lader mit je zwei Stellplätzen vorgesehen. Von den räumlichen Verhältnissen wäre an dieser Stelle auch eine spätere Erweiterung möglich. Hierbei muss jedoch berücksichtigt werden, dass ein Teil der Stellplätze über eine entsprechende Baulast für den Stellplatznachweis für das Eiscafé dient. Daher wurde von Seiten der Verwaltung vorgeschlagen, den im Plan dargestellten Standort weiter südlich zu verschieben. Durch die Nähe zum angrenzenden Nahversorgungsmarkt und zur alla-Hopp!-Anlage kann die Ladedauer auch zum Einkauf oder Besuch der angrenzenden Freizeitanlage genutzt werden.

Von Seiten der MVV wurden diesbezüglich keine Bedenken gesehen. Die Lage und Ausführung des Netzanschlusses wäre hier im Detail noch zu klären.

Die MVV bietet an, mit der weiteren Abstimmung und Planung zu beginnen, soweit der Gestattungsvertrag und der Standort die Zustimmung der Gemeinde finden würde.



Im Rahmen der Vorberatung im Technischen Ausschuss haben sich die Ausschussmitglieder für den Abschluss des Vertrages ausgesprochen. Im Rahmen der Aussprache wurden zwar auch noch weitere Standorte diskutiert. Da die Aufstellung aber eine hohe Investition darstellt und von mehreren Rahmenbedingungen abhängt, sollte zunächst einmal der vorgeschlagene Standort weiterverfolgt werden.

Aufgrund der einstimmigen Empfehlung ergeht daher der folgende

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des vorgestellten Vertragsentwurfes für den Standort gegenüber der Tankstelle mit der MVV Energie einen Gestattungsvertrag abzuschließen, um dort 2 Schnellladesäulen zu installieren.

Th